



## Ultimate-Altersklassen

### Vorbemerkung

Der Deutsche Frisbeesport-Verband e.V. und seine Ultimate-Abteilung richten sich in den Altersklassen nach den internationalen Gepflogenheiten des Flugscheiben-Weltverbandes (WFDF, World Flying Disc Federation).

Einzig hinsichtlich der Bezeichnung besteht teilweise eine Differenz: In den Juniorenbereichen bedeutet „Unter x“ in Deutschland und den meisten anderen Nationen, dass Spielerinnen und Spieler im Jahr des Wettbewerbs tatsächlich nicht mehr „x“ Jahre alt werden dürfen. Vom WFDF wird dieselbe Spielklasse so bezeichnet, dass die Teilnehmer im betreffenden Jahr das genannte Alter noch erreichen dürfen.

Das bedeutet, dass z.B. „Junior Open“-Spieler in Deutschland als „U20“ bezeichnet werden, lediglich vom WFDF hingegen als „U19“.

Im Junioren-Ultimate sind, aufgrund der vergleichsweise noch geringen Spielerzahlen, bisher Dreijahresschritte üblich.

### Definitionen Junioren

- U14 bedeutet... im Jahr des Wettbewerbs maximal 13 werden zu dürfen (für 2013 Jahrgang 2000 u. jünger, 2014 ab Jhg. 2001, 2015 ab Jhg. 2002...)
- U17 bedeutet... im Jahr des Wettbewerbs maximal 16 werden zu dürfen (für 2013 Jahrgang 1997 u. jünger, 2014 ab Jhg. 1998, 2015 ab Jhg. 1999...)
- U20 bedeutet... im Jahr des Wettbewerbs maximal 19 werden zu dürfen (für 2013 Jahrgang 1994 u. jünger, 2014 ab Jhg. 1995, 2015 ab Jhg. 1996...)
- U23 bedeutet... im Jahr des Wettbewerbs maximal 22 werden zu dürfen (für 2013 Jahrgang 1991 u. jünger, 2014 ab Jhg. 1992, 2015 ab Jhg. 1993...)

### Definitionen Masters

- Women Masters bedeutet...  
im Jahr des Wettbewerbs mindestens 30 werden zu müssen (für 2013 Jahrgang 1983 u. älter, 2014 ab Jhg. 1984, 2015 ab Jhg. 1985...)
- Open Masters bedeutet...  
im Jahr des Wettbewerbs mindestens 33 werden zu müssen (für 2013 Jahrgang 1980 u. älter, 2014 ab Jhg. 1981, 2015 ab Jhg. 1982...)
- Open Grandmasters bedeutet...  
im Jahr des Wettbewerbs mindestens 43 werden zu müssen (für 2013 Jahrgang 1970 u. älter, 2014 ab Jhg. 1971, 2015 ab Jhg. 1972...)

### Senioren-Divisionen

In Senioren-Divisionen sind grundsätzlich alle Altersklassen erlaubt, d.h. in den Spielklassen Mixed, Frauen und Open (v.a. Männer) dürfen ebenso Juniorinnen und Junioren als auch Frauen Masters- und Masters-Spieler antreten. Das besondere Konzept der Offenen Division im Ultimate (Open) sieht zudem vor, dass auch Frauen mitspielen dürfen (gegenüber der Pflicht einer paritätischen Aufteilung von Frauen und Männern im Mixed-Ultimate).